

## **Grußwort von Herrn Minister Peter Hauk MdL**

### **Minister für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg, Stuttgart**

Anlässlich der Eröffnung des "Rumänisch-Deutschen Zentrums für berufliche Aus- und Fortbildung im landwirtschaftlichen Bereich" heute in Voiteg möchte ich Ihnen meine herzlichsten Grüße und Glückwünsche übermitteln.

Auf einer langen Tradition aufbauend, ist seit vielen Jahren zwischen Rumänien und Baden-Württemberg eine sehr intensive Partnerschaft herangewachsen, die jetzt auch hier und heute bei der Eröffnung dieser landwirtschaftlichen Einrichtung auch sichtbar zum Ausdruck kommt.

Das "Zentrum" knüpft an die historische Einrichtung an, die am 27.11.1927 unter dem Namen "Ackerbauschule Voiteg" eröffnet wurde und landwirtschaftliche Lehrinhalte in einem 6-monatigen Lehrgang mit Internatsbetrieb Jungbauern vermittelte. Daher hat sich das Land Baden-Württemberg gerne am Wiederaufbau dieses historischen Gebäudekomplexes beteiligt, um eine moderne und zukunftsgerichtete Ausbildungseinrichtung zu schaffen, die ebenfalls wieder landwirtschaftliche Inhalte vermitteln soll.

Schon damals erhielt die Schule Unterstützung durch die landwirtschaftliche Hochschule in Hohenheim, was auch heute wieder der Fall ist. Zusammen mit dem damaligen Minister für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten der Republik Rumänien, Herrn Sabru, haben wir, die verschiedenen Vertreter für Landwirtschaft und landwirtschaftliche Ausbildung in Baden-Württemberg, uns alle zusammengesetzt, um den Wiederaufbau und die Neuinstallation einer Landwirtschaftsschule in Voiteg auf historischen Grund auf die Beine zu stellen.

So konnte mit der zuverlässigen Hilfe und fachlichen Unterstützung des Konsulats der Bundesrepublik Deutschland in Timisoara - dem früheren Konsul Herrn Marte und jetzt Herrn Konsul Maruhn gilt hier dafür mein besonderer Dank - die vom Land Baden-Württemberg zur Verfügung gestellte Summe von 75 000 € in den Aufbau eingebracht und sowohl bau- als auch rechnungstechnisch umgesetzt werden.

Es freut mich heute deshalb umso mehr, dass am heutigen Tage dieses Meisterstück der gemeinsamen Anstrengungen und der Zusammenarbeiten eingeweiht und seinem Zweck zugeführt werden kann.

Ich bedanke mich daher sehr bei allen Beteiligten auf rumänischer Seite, dem ehemaligen Rektor Prof. Dr. Otiman und dem derzeitigen Rektor Prof. Dr. Moisuc, für ihre tatkräftige Unterstützung und Mithilfe bei der Realisierung des Projektes sowie dem Deutschen Forum für die Überlassung von Grund und Boden.

Mit der Unterstützung der DEULA Baden-Württemberg in Kirchheim, Herrn Dr. Haller, sowie dem Sach- und Fachverstand der Universität Hohenheim wird baden-württembergisches Know-how auch weiterhin zur Verfügung stehen. Die enge Anbindung an die Universität für Landwirtschaft und Tierarztmedizin Timisoara und insbesondere durch Herrn Rektor Prof. Dr. Moisuc wird die Einbindung in das rumänische Bildungssystem gewährleistet.

Die Satzung des Vereins für das "Rumänisch-Deutsche Zentrum für berufliche Aus- und Fortbildung im landwirtschaftlichen Bereich" auf 14 eng beschriebenen Seiten gibt der Einrichtung den stabilisierenden rechtlichen Rahmen.

Es ist somit für Alles gesorgt – die Schüler, die Aus- und Fortzubildende können kommen -Ich wünsche der Einrichtung, der ich mich weiterhin sehr verbunden fühle; alles Gute und viel Erfolg.